



Lagebericht

Thomas Küng, Leitung Finanzen und IT

1. Allgemeiner Geschäftsverlauf

1.1. Ziele und erbrachte Leistungen

Die nachgefragten Dienstleistungen konnten im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Die Stunden für Abklärung und Beratung sind um 6,9 Prozent gestiegen, diejenigen für Behandlungspflege und Grundpflege jeweils um 9,5 Prozent. Bei den hauswirtschaftlichen Leistungen verzeichnen wir eine Steigerung von 4,3 Prozent.

1.2. Veränderung des Spitexumfeldes

Das Wirtschaften im Spannungsfeld zwischen Qualität, Finanzierung und Fachkräftemangel bleibt weiterhin anspruchsvoll. Zusätzlich kamen im Jahr 2020 die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie dazu. Auf Grund des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen steigen auch dieses Jahr die Personalkosten. Wir sind weiterhin auf die Unterstützung von Personalvermittlern angewiesen, um das richtige qualifizierte Personal zu finden. Die Konkurrenz durch private Spitex-Organisationen nahm auch im Jahr 2020 im KLV- wie auch im hauswirtschaftlichen Bereich weiter zu.

2. Wirtschaftliche Lage

2.1. Nachfrage und Auftragssituation

Das Wachstum in den pflegerischen Leistungen zeigt klar auf, dass die Nachfrage unserer Dienstleistungen auf Grund der Demographie weiter steigt. Ferner stiegen die komplexeren Kundensituationen auf Grund von «ambulant vor stationär» kontinuierlich. Im Jahr 2020 waren wir zusätzlich mit Herausforderungen bei der Behandlung von positiven Corona-Kundinnen und Kunden gefordert. Die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Leistungen stieg leicht an. Wir gehen davon aus, dass dieser Trend sich fortsetzen wird.



2

Caption:

Geschäftsbericht Spitex Zürich | **Lagebericht**

Description:

Dimensions: x